



TEAMWORK MACHT DEN UNTERSCHIED!

PROJEGE JUGEND

*Die Vorteile einer
Jugendvertrauensratsgründung
für Unternehmen*





Eine eigene Vertretung für Lehrlinge im Betrieb? Muss das sein? Viele Betriebe sind im ersten Moment skeptisch. Doch was zunächst mühsam klingt, bringt viele Vorteile – vor allem für eine gute Ausbildung.

BETRIEBE MIT JUGENDVERTRAUENS RAT STEHEN BESSER DA!

Zahlreiche Betriebe haben sehr gute Erfahrungen mit dem Jugendvertrauensrat, sofern dieser aktiv in die Lehrlingsausbildung eingebunden wird und dessen Vorschläge ernst genommen werden. Befragungen von Lehrlingen zeigen auf, dass der Jugendvertrauensrat die Zufriedenheit der Lehrlinge im Betrieb steigert und somit auch das Image der Ausbildung verbessert.

EIN WICHTIGER ANSPRECHPARTNER UND KONFLIKTLÖSER

Mit 15 Jahren in das Berufsleben einzusteigen, ist für jeden Jugendlichen eine Herausforderung. Durch eine Ansprechperson im gleichen Alter kann bei Konflikten besser vermittelt werden und viele Probleme werden erst gar nicht entstehen.

ANERKENNUNG UND IMAGE DER AUSBILDUNG IM BETRIEB

Die Anwerbung von neuen Lehrlingen ist in den vergangenen Jahren immer schwieriger geworden. Durch die Weiterbildungsangebote der PRO-GE für Jugendvertrauensrät:innen wird auch das persönliche Auftreten verbessert. Dies kann bei der Vertretung des Betriebes nach außen (z.B. Lehrlingsmessen) eine wichtige Rolle spielen, wenn es darum geht, Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte von der Ausbildung im eigenen Betrieb zu überzeugen.

ZUGANG ZU WICHTIGEN INFORMATIONEN

Durch den Kontakt mit der PRO-GE Jugend haben Betriebe mit Jugendvertrauensrat einen Informationsvorsprung. Dies betrifft vor allem gesetzliche Änderungen in der Ausbildung, aber auch die Weiterentwicklung des Förderwesens in der Lehrausbildung.

BESSERES KLIMA IN DER AUSBILDUNG

Da die Mitglieder des Jugendvertrauensrates meist selbst noch die Lehre im Betrieb absolvieren, kennen sie diese auch sehr gut. Sie können daher bei den ständig neuen Anforderungen an eine moderne Ausbildung eine wichtige beratende Rolle einnehmen. Durch einen kontinuierlichen Austausch zwischen der Ausbildungsleitung oder der Geschäftsführung mit dem Jugendvertrauensrat können die Anliegen der jungen Kolleg:innen besser wahrgenommen werden und es kann gemeinsam an den besten Lösungen gearbeitet werden.



EIN GUTER ZEITPUNKT FÜR DIE GRÜNDUNG EINES JUGENDVERTRAUENS-RATES!

Vor allem in Zeiten von Fachkräftemangel und einer oft schwierigen Suche nach Lehrlingen kann ein Jugendvertrauensrat einen wesentlichen Beitrag zum Wohlbefinden der Jugendlichen im Betrieb sein. Eine hervorragende Ausbildung zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass Lehrlinge in ihrer Ausbildung auch mitgestalten dürfen und dies wird durch ihr Sprachrohr, dem Jugendvertrauensrat, ermöglicht.

ES HABEN ALLE DASSELBE ZIEL

Ein Unternehmen und der Jugendvertrauensrat verfolgen keine unterschiedlichen Ziele, sondern eigentlich dieselben: Eine qualitative, sich ständig verbessernde Ausbildung, in der es den Jugendlichen gut geht und dass diese nach dem Lehrabschluss einen wichtigen Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg leisten können.



***DIE GEWERKSCHAFT PRO-GE UNTERSTÜTZT
UND BERÄT BEI DER GRÜNDUNG EINES
JUGENDVERTRAUENS-RATES.***

PRO-GE JUGEND